

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON. B 40-5-20, KL. 1191, 1192, 1125

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH WILHELM ADAMETZ

Freitag, 11. November 1955

Blatt 1984

## 1. Wiener Straßenverkehrsenquete:

Wiener Verkehrsplanungs-Kommission empfohlen  
=====

11. November (RK) Nach einer eingehenden Besichtigung der kritischen Wiener Verkehrsschwerpunkte am Mittwoch, nahmen gestern die fünf Kommissionen der 1. Wiener Straßenverkehrsenquete wieder die Beratungen auf. Es wurden folgende Korreferate gehalten: Sektionschef a.D. Dipl.Ing. Josef Schmidt: "Vorschläge für einen schnellbahnmäßigen Ausbau der Wiener Stadtbahn". Sektionschef Dipl.Ing.Dr.techn. Bertold Ostersetzer: "Zur Frage der Erweiterung der Stadtbahn und des Baues einer Untergrundbahn in Wien". Dipl.Ing. Rudolf Ullmann: "Wien im Fernstraßennetz". Prof. Dr.Ing. Corrado Guzzanti: "Generale Betrachtungen zum zeitgenössischen Straßenverkehr". Arch.Prof. Thomas Sharp: "Planung des Straßenverkehrs". Prof.Dr. Alwin Seifert: "Verkehrsfragen der Stadt Wien". Dipl.Ing. Bruno Freibauer: "Zur Frage der Liquidität der Straßen in der inneren Stadt". Dipl.Ing. Herbert Leithäusl: "Austausch von fachlich-technischer Erfahrung zwischen Firmen, Experten und behördlichen öffentlichen Studienstellen", "Moderne Straßendecken - verkehrsgerechte Decken". Senatsrat Dipl.Ing. Rudolf Ernst: "Zur Technik des Straßenbaues von heute". Gemeinderat Emmerich Sailer: "Maßnahmen für den Fußgängerkehr". Stadtbaurat Dipl.Ing. Anton Taborsky: "Verkehrsregelung mit Lichtsignalen". Oberbaurat Dipl.Ing. Kojetinsky: "Parkverbote, im besonderen wechselseitiges Parkverbot zur Ermöglichung mechanisierter Straßensäuberung und Straßenräumung". Direktor Dipl.Ing. Viktor Benesch: "Gestaltung des öffentlichen Verkehrs - Wahl der Verkehrsmittel".

./.

Die Referate lösten fast durchwegs lebhaft und interessante Diskussionen aus. In allen Kommissionen wurden von in- und ausländischen Verkehrsexperten Empfehlungen formuliert, die kommenden Samstag und Montag (12. und 14. November) vor dem öffentlichen Zwischenplenum zur Generaldebatte gestellt werden.

#### Kommission I

Themen der Beratungen waren das Schnellbahnprojekt der ÖBB, Vorschläge über Ausbaumöglichkeiten der Stadtbahn, die Frage der Einführung der Fernbahnen in das Stadtgebiet, Fragen des Eisenbahnverkehrs, der Bahnhofsvorplätze und Fragen betreffend Anschluß der Bahnen an den öffentlichen Stadtverkehr. Weiters wurden besprochen Probleme betreffend die Fernstraßen Wiens, insbesondere die der Autobahneinführung; schließlich wurde über Probleme der Stadtform und der Stadtstruktur, namentlich im Hinblick auf die Beeinflußbarkeit des Stadtverkehrsbildes, der Schwerpunktbildungen, City-Neubildungen und Schaffung neuer Aussiedlungsgebiete beraten.

#### Kommission II

Es wurden folgende Themen behandelt: Verkehrszählungen und Verkehrserhebungen, Untersuchungen über Netzlängenverhältnisse, über Verkehrserreger (Hochhäuser, Garagen, Tankstellen), Klassifikation und Reihung der Wiener Straßen im Hinblick auf ihre Verkehrswichtigkeit, Festlegung der Straßenverkehrssysteme, das Problem der historischen Altstadtgebiete, Auflockerung durch Dezentralisation und Einbettung der Verkehrsbänder in Grünflächen.

#### Kommission III

Es wurden technische Fragen der Errichtung von Parkgaragen erörtert und die Aufstellung von Modellentwürfen empfohlen, um das Studium dieser neuen Architekturformen zu fördern. Weiters wurde die Erweiterung der Anwendung der modernen Entwurfsmethoden für Knotenpunkts- und Straßenverbesserungen in der Richtung der Kanalisierung und Direktkanalisierung (Spurenteilung) erörtert. Eingehend besprochen wurden auch die Methoden der Signallenkung als Mittel zur Leistungssteigerung des Straßenverkehrs, sowie

Vorkehrungen für den Fußgeherverkehr. Besondere Erörterung fand die Methode der Bitumenteppeiche als Maßnahme, vom Verkehr gemiedene Straßen rasch in den Verkehr wieder einzuschalten und so zur Leistungssteigerung des Straßennetzes heranzuziehen.

Abschließend erfolgte eine Empfehlung zur Errichtung einer Wiener Verkehrsplanungskommission und zum Studium ausländischer Verkehrseinrichtungen.

#### Kommission IV

Die Kommission hat am Vormittag die vorgesehenen Referate entgegengenommen und am Nachmittag in äußerst lebhafter Debatte folgende Themen beraten: Straßenbeleuchtung, Verkehrslichtsignalanlagen, Fahrbahnmarkierungen, Fußgängerübergänge, Tankstellen und Service-Stationen und das Parkraumproblem. Dabei wurde die Bedeutung einer neuzeitlichen Straßenbeleuchtung für die Sicherheit des Verkehrs bei Dunkelheit und der Herstellung heller Fahrbahndecken für die gute Wirkung der Straßenbeleuchtung betont. Die Vermehrung der Verkehrslichtsignalanlagen wurde bejaht, wobei auch die Belange der Fußgänger berücksichtigt werden sollen. Die Wichtigkeit von Fahrbahnmarkierungen und gesicherter Fußgängerübergänge wurde allgemein anerkannt. Über die Anforderungen, die im Interesse des allgemeinen Verkehrs an Tankstellen und dergleichen zu stellen sind, kam eine einhellige Meinung zum Ausdruck. Das Parkraumproblem wurde entsprechend seiner Bedeutung eingehend behandelt, wobei die Notwendigkeit, zusätzlichen Parkraum zu schaffen und das Parken auf den Straßen vernünftig zu regeln, klar erkannt wurde.

#### Kommission V

Als Beratungsthemen wurden behandelt: Die Aufgabe und die Wichtigkeit der öffentlichen Verkehrsmittel und die Notwendigkeit ihrer Förderung. Die Möglichkeit einer organischen Reform des öffentlichen Verkehrs wurde mit besonderem Eingehen auf die Stadtbahnausgestaltung und weiters auf den Ersatz der Straßenbahn durch schienenfreie Oberflächenverkehrsmittel und durch Unterpflasterstraßenbahnen besprochen. Im Mittelpunkt der Besprechung stand die Frage des U-Bahnbaues.

## Musikveranstaltungen in der Woche vom 14. bis 20. November

=====

## 11. November (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 14. Nov.	Gr.K.H.Saal 19.30	Konzert des Donkosaken-Chores; Leitung Serge Jaroff
Dienstag 15. Nov.	Brahmssaal (MV) 19.30	Liederabend Hannes Swedberg, am Flügel Dr. Harald Goertz (Schubert "Die Winterreise")
	Gr.K.H.Saal 19.30	Konzert des Donkosaken-Chores; Leitung Serge Jaroff
Mittwoch 16. Nov.	Gr.M.V.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: Voraufführung des a.o. Chorkonzertes der GdM; Wr. Symphoniker, Sing- verein, Dirigent Fritz Reiner
	Brahmssaal (MV) 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: Celloabend Ludwig Hoelscher, am Flügel Paul Schilhawsky
	Gr.K.H.Saal 19.30	Konzert des Donkosaken-Chores; Leitung Serge Jaroff
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wr. Konzerthausgesellschaft: 6. Konzert im Zyklus III; Kammer- orchester der Wr.KHG, Peter Pears (Tenor), Dirigent Benjamin Britten (Purcell, Dowland, Britten)
	Musikakademie Vortragssaal 18.30	Akademie für Musik u.d.K.: Musizierstunde; Klavier-Nebenfach- klasse Prof. Helene Petyrek-Lang
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Hindemith-Feier zum 60. Geburtstag des Komponisten; Leitung Hans Ulrich Staeps
Donnerstag 17. Nov.	Gr.M.V.Saal 11.30	Kulturamt - Theater der Jugend: 9. Konzert für Schüler der dritten Klassen; Wr. Symphoniker, Dirigent Milo Wawak
	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: a.o. Chorkonzert; Wr. Symphoniker, Singverein, Leitung Fritz Reiner (Strawinsky "Psalmensymphonie"; Orff "Carmina burana")
	Brahmssaal (MV) 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: Musikvereinsquartett, 3. Abend (Mozart, Beethoven, Schubert)

11. November 1955

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1988

Donnerstag 17. Nov.	Kammersaal (MV) 19.30	Vortrag Karl Baltz: "Von Lebens- rhythmen und Bewußtseinswegen W.A. Mozarts"
	Musikakademie Vortragssaal 18.30	Internat. Gesellschaft f. neue Musik: Vortrag Prof. Friedrich Wildgans "Anton Weberns Jugend und Lehrzeit bei Arnold Schönberg" (mit Musikbei- spielen)
Freitag 18. Nov.	Gr.M.V.Saal 11.30	Kulturamt - Theater der Jugend: 10. Konzert für Schüler der dritten Klassen; Wr. Symphoniker, Dirigent Milo Wawak
	Brahmssaal (MV) 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: Wiederholung des 3. Abends des Musikvereinsquartetts
Samstag 19. Nov.	Brahmssaal (MV) 19.30	Violinabend Karl Baltz; am Flügel Walter Klien
	Kammersaal (MV) 19.30	Lieder- und Arienabend Edith Schwarz- böck, am Flügel Maria Schwarz
	Palais Lobkowitz Eroica-Saal 17.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Kammermusik von W.A. Mozart auf alten Instrumenten; Ausführende: Professoren des Konservatoriums
Sonntag 20. Nov.	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesangverein "Freie Typographia": Chorkonzert, Leitung Rudolf Brauner (Haydn "Die Schöpfung")
	Brahmssaal (MV) 16.00	Gesangverein der Tischler Wiens: Chorkonzert
	Radio Wien Gr. Sendesaal 11.00	Österr. Rundfunk - Radio Wien: Öffentl. Rundfunkkonzert; Hilde Güden (Sopran), Wr. Symphoniker, Dirigent Rudolf Moralt (Haydn, Mozart, Pfitzner, R. Strauß)
	Staatsoper 11.30	W.A. Mozart: "Requiem"; KV. Wr. Staatsoperchor, Wr. Philharmoniker, Dirigent Dr. Karl Böhm. Solisten: I. Seefried, H. Rössel-Majdan, A. Der- mota, G. Frick

- - -

Josef Danilowatz zum Gedenken  
 =====

11. November (RK) Auf den 14. November fällt der 10. Todestag des Malers und Graphikers Josef Danilowatz.

Am 22. November 1877 in Wien geboren, studierte er an der Akademie der bildenden Künste bei Sigmund l'Allemand und William Unger. Er schilderte in seinen Radierungen und Lithographien mit besonderer Vorliebe das Eisenbahn- und Fabriksleben und arbeitete auch als Karikaturist für die Wiener humoristische Wochenschrift "Die Muskete".

- - -

1. Wiener Straßenverkehrsenquete:

Öffentliches Zwischenplenum am Samstag  
 =====

11. November (RK) In der 4. Sitzung der fünf Kommissionen der **1. Wiener Straßenverkehrsenquete** ("Grundsätzliches", "Straßenverkehrsplanung", "Baulich-technische Fragen", "Gesetzliche Maßnahmen" und "Verkehrspolitik und öffentlicher Verkehr") wurden heute vormittag folgende Korreferate gehalten:

Baurat o. Prof. i. R. Siegfried Theiss: "Das Parken und Garagieren im Stadttinnern von Wien und die Entlastung des Straßenniveaus".  
 Dipl. Ing. Robert Lattermann: "Verkehrserziehung". Arch. Prof. Dr. Roland Rainer: "Grundsätzliches". Ing. Stig Samuelson: "Gesichtspunkte zur Stadt- und Verkehrsplanung". Senatsrat Dr. Franz Schubert: "Betrachtungen zur rechtlichen Seite des Verkehrsproblems".  
 Dr. Hermann Benesch: "Sind Einbahnstraßen zweckmäßig?" Dipl. Ing. Heinrich Werner: "Überlegungen zur Frage der Tarifgestaltung".

Fünf Referate wurden den Redaktionen bereits übermittelt. Die Referate von Prof. Rainer und Dr. Benesch wurden in den Postfächern der Presse im Enquetebüro hinterlegt.

Morgen, Samstag, den 12. November, um 9 Uhr, und Montag, den 14. November, um 9 Uhr, findet im Sitzungssaal des Wiener Gemeinderates, im Rathaus, das öffentliche Zwischenplenum der 1. Wiener Straßenverkehrsenquete statt. In diesem Zwischenplenum werden die vorläufigen Empfehlungen, die in den letzten Tagen in den Kommissionen ausgearbeitet wurden, zur Generaldebatte gestellt.

- - -

## Näh-, Bäckerei- und Servierkurse

=====

11. November (RK) In die nachstehenden, demnächst an den städtischen Lehranstalten für hauswirtschaftliche Frauenberufe anlaufenden achtwöchigen Näh- und zweiwöchigen Bäckerei- und Servierkurse können noch Teilnehmer aufgenommen werden: 6, Brückengasse 3, Telefon B 25-4-19, Näh- und Bäckereikurse; 9, Wilhelm Exner-Gasse 34, Telefon A 18-4-85, Näh-, Bäckerei- und Servierkurse.

Nähere Auskünfte erteilen die Schuldirektionen täglich von 8 bis 16 Uhr, Samstag bis 13 Uhr. Rasche Anmeldung erforderlich, da beschränkte Teilnehmerzahl.

- - -